



Gemeindebrief

der
Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Crivitz und Zapel/Demen

BARNIN CRIVITZ DEMEN KLADOW PRESTIN RUTHENBECK TRAMM WAMCKOW ZAPEL

Nr. 2 - 2019 für die Monate
August, September, Oktober, November



Und das Licht scheint in der Finsternis, und
die Finsternis hat's nicht ergriffen.

Johannes 1. 5 L

Liebe Leserin, lieber Leser,

kennen Sie Wüstenzeiten? Zeiten, in denen vieles auf der Strecke bleibt, und man durstig auf der Suche ist nach Ankommen, Erholung, Wärme und Nähe.

Solche Zeiten sind schwer auszuhalten und manchmal taucht die Frage auf: Schaffe ich es überhaupt da hindurch? Oder soll ich umdrehen, aufgeben?

Im Musicalprojekt Hoffnungsland haben wir uns gemeinsam mit dem Volk Israel auf den Weg gemacht, auf den Weg durch die Wüste ins gelobte Land. Auch damals tauchte die



Frage auf, ob man es überhaupt schaffen kann, die Wüste zu durchdringen, anzukommen. Und es gab den ein oder anderen Moment, in dem das Volk am liebsten aufgegeben hätte und umgekehrt wäre. Doch Gott ließ sie nicht im Stich. Er begleitete sie auf ihrem Weg, ja, er gab seinem Volk die 10 Gebote, Lebensrichtlinien, die sie unterstützen sollten und die bis heute Gültigkeit haben. Das Volk Israel erreicht das Hoffnungsland und wir während unseres Musicalprojekts mit ihm.

Wüstenzeiten werden immer wieder auf uns zukommen, und damit meine ich nicht nur die extrem heißen Sommer. Wüstenzeiten oder auch Durststrecken gehören zu unserem Lebensweg dazu.

Aber wie gut ist es zu wissen, dass wir nicht alleine unterwegs sind. Da sind Eltern, Geschwister, Freunde und Kollegen und die eigene Familie, die uns begleiten. Und während der ganzen Zeit werden wir auch von Gott begleitet. Jeden Schritt geht er treu an unserer Seite. Auch wenn wir es oft gar nicht bemerken, oder wenn wir versuchen, ihm aus dem Weg zu gehen. Er ist trotzdem da. Das gibt Hoffnung. Ich wünsche Ihnen, dass Sie finden, was Sie suchen, ja, dass Sie ankommen, dass Sie Wärme und Nähe erfahren und sich gewiss sein können: Gott ist mit Ihnen zusammen unterwegs ins Hoffnungsland. Das können Sie heute erfahren und an jedem weiteren Tag,

Eine lebensfrohe Zeit wünscht Ihnen ***Ihre Pastorin Friederike Meyer***

Garten Eden



Wenn morgen die Welt untergehen würde, dann möchte ich nicht zögern, heute noch einen Baum zu pflanzen, der Hoffnung gibt. Ja, manchmal scheint die Hoffnung zu schwinden angesichts der Umweltverschmutzung, die durch uns Menschen stattfindet, und doch macht es Sinn gemeinsam Zeichen zu setzen, und von unserer kleinen Stadt Crivitz aus hinein in die

Welt zu wirken. Gemeinsam sind wir stark. Und so wollen wir auf der Wiese am Fronerieweg eine Obstwiese entstehen lassen. Kommen Sie gerne zur ersten Pflanzung am 16. November 2019 um 10:00 Uhr zur Wiese und bringen Sie sich mit Ihrer Tatkraft ein. Gerne können Sie auch einen eigenen Spaten mitbringen oder etwas zum Essen, zur Stärkung beisteuern. Als Einzelner mag vielleicht das ein oder andere schwer erscheinen, aber zusammen können wir so einiges bewirken und Gottes Garten Eden bewahren. Ich freue mich auf unser gemeinsames Gestalten.

Ihre Pastorin Friederike Meyer



Monatsspruch

August:

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe.

Mt 10,7 (E)

Auf Spurensuche...

Auf den Spuren meines Vaters Wolfgang Laudan, und meiner Großeltern Willi und Elli Laudan.

Mein Name ist Petra Büsing, geb. Laudan, ich wohne in Wilhelmshaven. Mein Vater war Wolfgang Laudan (1938-2014).

Im letzten Jahr verstarb meine Tante, die Schwester von Wolfgang - Elke Laudan (1940-2018). Sie lebten bis 1955 in Crivitz. Im Nachlass fand ich ein fast 70 Jahre altes Foto von einem Altarbild, das mein Opa Willi Laudan geschnitzt und fotografiert hatte. So fing ich an nachzuforschen, wo dieses Altarbild hängt bzw. was mein Opa in der Stadt Crivitz noch an Schnitzereien hinterlassen hat.

Dank Frau Nützmann erfuhr ich, dass das Altarbild in der Kapelle Göhren hängt.

Frau Maercker machte uns die Kapelle



70 Jahre altes Foto vom Altarbild der Kapelle Göhren

auf, damit wir die schöne Schnitzerei betrachten konnten.

Frau Franiel und Frau Pirl machten mit uns eine Führung in der Crivitzer Kirche. Die Turmtür bzw. Sonntagstür der Crivitzer Kirche mit dem Spruch "Eine feste Burg ist unser Gott" und mit der Lutherrose wurde 1951 von meinem Opa geschnitzt.

In einem Lokal fragte ich einen älteren Herrn nach dem heutigen Namen der Eichholz-Straße. Es stellte sich heraus, dass Herr Dieter Cornell mit meinem Vater Wolfgang zusammen als Kind gespielt hatte. Seine Eltern und meine Oma und mein Opa hatten gemeinsame Kartenspielabende. Zufälle gibt es... Vielleicht erinnert sich ja noch jemand an die Geschwister Wolfgang, Elke und Edda, die im Alter von 7 Jahren verstarb. 1943-1950, sowie an die Eltern Willi und Elli Laudan.

Danke an alle, die uns weitergeholfen haben.

Petra Büsing



v.l. Edda, Willi, Elke, Wolfgang und Elli Laudan
Aufnahme von 1949

Hubertusmesse in Barnin

Am Freitag, 08. November 2019 um 19:00 Uhr feiern wir in der Kirche zu Barnin einen besonderen Gottesdienst.

In diesem Gottesdienst wird die Legende des Heiligen Hubertus erzählt, Jagdsignale geblasen und mit Gebeten und Texten zum Nachdenken über die Bewahrung unserer Natur angeregt. Die musikalische Gestaltung wird von den Crivitzer Jagdhornbläsern und dem Crivitzer Posaunenchor übernommen. Wir laden alle Jäger, umweltinteressierte Nichtjäger und Naturfreunde herzlich ein!



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden Crivitz und Zapel-Demen

 A photograph showing a pair of hands gently cupping a small, realistic globe of the Earth. The background is dark, making the hands and the globe stand out.

Monatsspruch: **September**

Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?

Mt 16, 26 (L)



Ökumenischer Hospizdienst Schwerin - Nordwestmecklenburg

Ehrenamtliches Engagement im ambulanten Hospizdienst

Die Aufgabe des Hospizdienstes ist die Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen.

In der schnelllebigen und leistungsorientierten heutigen Zeit ist eine optimale medizinische Versorgung das eine. Genauso wichtig ist es aber im Gespräch zu bleiben, Zuwendung zu geben und damit da zu sein für die sterbenden Menschen.

Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter geben ihre Zeit denen, die nicht mehr viel Zeit haben!

Wenn Sie sich fragen, wie kann ich meine eigene Persönlichkeit und Fähigkeiten sinnvoll einsetzen, um betroffene Menschen zu unterstützen, dann können wir Ihnen unseren Befähigungskurs anbieten. Dieser findet jährlich statt und bildet sie zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter*in aus.

Der Kurs bereitet Interessierte auf die ehrenamtliche Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen in der Häuslichkeit, im Pflegeheim, im Krankenhaus, oder auch im stationären Hospiz vor.

Hospizbegleiter*in sein bedeutet, bei den Kranken sein, Angehörige entlasten, am Bett sitzen, Schweigen aushalten können, zuhören und vorlesen, - sich nach den Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen zu richten. Es bedeutet aber auch, Ansprechpartner für Ängste, Sorgen und Nöte in dieser schweren Zeit zu sein.

Der Ökumenische Hospizdienst Schwerin - Nordwestmecklenburg bietet ab Januar 2020 wieder einen neuen Ausbildungskurs an.

In dieser Ausbildung wird die schwierige Situation der betroffenen Menschen besprochen, aber es ist auch ein Blick auf sich selbst. Was bedeutet das Thema Sterben für jeden persönlich? Wie gehe ich selbst damit um?

Alle ehrenamtlichen Helfer*innen werden auf diese Aufgaben an sechs Wochenenden im Jahr, sowie in einer Praktikumsphase sorgfältig vorbereitet und später in einer Gruppe unter der Leitung der Koordinatorin begleitet. Der Einsatz der Ehrenamtlichen wird vom Ökumenischen Hospizdienst durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen koordiniert.

Es werden immer Menschen gesucht, die sich für diesen wertvollen und wichtigen Dienst am Nächsten schulen lassen, damit wir so viele Betroffenen wie möglich mit unserem Angebot erreichen können.

Der Hospizdienst setzt sich dafür ein, dass die Themen Tod, Sterben und Trauer als Teil des Lebens in der Gesellschaft wahrgenommen und integriert werden.

Wer sich durch diesen Artikel angesprochen fühlt, kann sich sehr gerne bei den Koordinatorinnen des Ökumenischen Hospizdienst in Schwerin Christina Funke & Edith Weber unter der Telefon Nr.: 0385 – 55158-16 oder E-Mail:

hospiz-schwerin@caritas-im-norden.de melden.

Wir freuen uns, Ihnen in einem persönlichen Gespräch Auskunft zu geben.

Paulchen, ist immer noch auf Reisen!

Liebe Kinder,

unser Paulchen, ein kleines kuscheliges Meerschweinchen, hat noch nicht nach Hause gefunden. Also auf ein Neues! Wer Paulchen gefunden hat, darf sich mit der Seitenzahl zum nächsten Kindergottesdienst bei unserem Gemeindepädagogen Reiner Wolff eine kleine Belohnung abholen.



Kinder in der Gemeinde



Treffen der Christenlehre-Kinder mit der Wäldchengruppe (Hort) zum gemeinsamen Grillen im und anschließendem Ostereiersuchen im Pfarrgarten



Christenlehrekinder basteln für die Himmelfahrtsgeschichte eine Landschaft



Christenlehrekinder helfen dem Familienkreis beim Aussägen der Malbretter



Konfi-Freizeit in Neu Sammit :

Floßbau





Helfertruppe setzt den Bienenkasten höher
(unter vollen Einsatz - trotz Stechgefahr)



Christenlehre



Wir treffen uns im neuen Schuljahr ab den **26. August 2019**. Dann werden die offiziellen Stundenpläne vorliegen und wir können uns wieder verabreden. Dabei finden wir auch Möglichkeiten wie die Treffen auch nach einem Schulwechsel möglich sind-

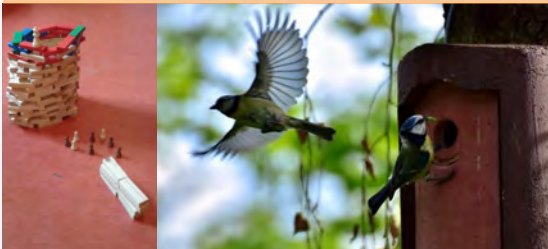
Termine

Familiengottesdienste:

1. Sept. „Alles muss klein beginnen“
20. Okt.: „Männergottesdienst“

Familienkreis:

samstags
von: 10.00 - 12.00 Uhr
am: 31. August
28. September
19. Oktober
16. November



Hast Du Langeweile in den Ferien?

Probiere es mal mit einer eigenen Bude im Freien!



langes Seil



alte Decke



div. Klammern



zwei Bäume oder Masten



Segnung der Schulkinder

am 10. August 2019



*Nach den Feierlichkeiten in der Schule
und*



*dem ersten Besuch des neuen Klassenzimmers,
laden wir herzlich ein.*

*Wir warten ab **11.⁰⁰** Uhr in der Stadtkirche
auf die Schulkinder und ihre Familien.*



AUSBLICK:

Montag, 11. November 2019

Martinsspiel & Martinsumzug

17:00 Uhr Stadtkirche zu Crivitz

Anschließend Hörnchen-Essen und Feuer auf dem Gasberg

Männergottesdienst



Wussten Sie, dass der dritte Sonntag im Oktober den Männern gewidmet ist? - Ich muss mich aufrichtig bei allen Männern entschuldigen. Dieser besondere Tag ist bisher an mir vorbeigegangen. Und plötzlich steht auf dem Terminplan - „Männergottesdienst“. Emanzipation mal von der anderen Seite aus?

Wenn ich unsere regelmäßigen Gottesdienstbesucher betrachte, finde ich ein ausgewogenes Verhältnis von Männern und Frauen vor. Ehepartner, Familien, aber auch Männer und Frauen ohne Begleitung oder mit gelegentlicher Begleitung.

Aber sicher gibt es Fragen, religiöse Betrachtungen und

Lebensansichten, die die Männer beschäftigen. Und vielleicht anders als uns Frauen. Sicherlich fehlt auch bisher bei uns ein Rahmen dafür. Ja, beim Nachdenken darüber finde ich die Idee mit diesem Gottesdienst gut.

Ein Thema gibt es auch: „**Gott liebt Gerechtigkeit (Ps 33,5) - Wofür es sich zu kämpfen lohnt!**“ Es steht für die Männerarbeit der Evangelischen Kirche Deutschlands im gesamten Jahr 2019.

Also liebe Männer merkt Euch den **20. Oktober 2019 um 10:00 Uhr** vor. Ich hoffe, Sie und ihr kommt zahlreich in unsere Kirche und habt eine gute Zeit mit unserem Gemeindepädagogen Reiner Wolff.

Schade, ich kann nicht mal Mäuschen spielen. Ich bin 600 km weit weg. Interessiert wäre ich auf jeden Fall. Aber es ist Familiengottesdienst, also liebe Frauen: Begleitet eure Männer und Söhne.

Babett Pirl

Gottesdienste

Sie können von unseren Abholandachten am Sonntag auf den Dörfern aus mit in die Crivitzer Kirche zum Gottesdienst fahren.

August 2019

So	04.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Demen	Gottesdienst mit Kirchenkaffee
Sa	10.	11:00 Uhr	Crivitz	Einschulung
So	11.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst mit Kirchenkaffee
So	18.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Prestin	Gottesdienst
Mo	19.	17:15 Uhr	Dessin	Andacht auf dem Fliederhof
So	25.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit AM
		10:00 Uhr	Demen	Gottesdienst mit Kirchenkaffee

September 2019

So	01.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:00 Uhr	Crivitz	Familiengottesdienst
Mo	02.	9:30 Uhr	Crivitz	Andacht zum Kita-Geburtstag
So	08.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
Mo	09.	17:15 Uhr	Dessin	Andacht auf dem Fliederhof
So	15.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:00 Uhr	Crivitz	Goldene Konfirmation
Do	19.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizé-Andacht in der Sakristei
So	22.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
Fr	27.	18:00 Uhr	Barnin	Erntedank-Andacht auf Hof Burgstädt
So	29.	10:00 Uhr	Crivitz	Erntedank-Gottesdienst mit AM anschl. Brunch in der Kirche
		14:00 Uhr	Zapel	Erntedank-Gottesdienst mit Bläsern, anschl. Kaffeetafel
		16:00 Uhr	Kladow	Erntedank-Gottesdienst mit AM anschl. Kirchenkaffee

Oktober 2019

Do	03.	11:00 Uhr	Wamckow	Entedank-GD und Dorffest
So	06.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst
Mo	07.	10:00 Uhr	Crivitz	Erntedank-Andacht der Kita
So	13.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Prestin	Gottesdienst
Do	17.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizéandacht in der Sakristei
So	20.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:00 Uhr	Crivitz	Männergottesdienst
		10:00 Uhr	Demen	Gesprächsgottesdienst im Pfarrhaus
Mo	21.	17:15 Uhr	Dessin	Andacht auf dem Fliederhof
So	27.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00Uhr	Zapel	Gesprächsgottesdienst im Pfarrhaus
Do	31.	10:00 Uhr	Crivitz	Regionalgottesdienst mit anschl. Mittagessen im Turmraum

November 2019

So	03.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Tramm	Gottesdienst
Fr	08.	19:00 Uhr	Barnin	Hubertusmesse mit Bläsern
So	10.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst
		10:00 Uhr	Prestin	Gottesdienst
Mo	11.	17:00 Uhr	Crivitz	St. Martinsspiel anschl. Umzug und Feuer auf dem Gasberg
So	17.	9:30 Uhr	Kladow	Abholandacht
		10:00 Uhr	Crivitz	GD zum Volkstrauertag anschl. Andacht im Turmraum
		10:00 Uhr	Demen	Gottesdienst mit AM und Gedenken der Verstorbenen

So	17.	11:00 Uhr	Demen	Blasen am Denkmal zum Volks- trauertag mit Posaunenchor
Mo	18.	17:15 Uhr	Dessin	Andacht auf dem Fliederhof
Mi	20.	14:45 Uhr	Haus Elim	Andacht mit AM zum Buß- und Betttag
		19:00 Uhr	Crivitz	Andacht mit AM zum Buß- und Betttag
Do	21.	19:00 Uhr	Crivitz	Taizéandacht in der Sakristei
So	24.	10:00 Uhr	Crivitz	Gottesdienst mit AM zum Ewigkeits-/ TotenSonntag
		10:00 Uhr	Zapel	Gottesdienst mit AM und Gedenken der Verstorbenen
		13:00 Uhr	Barnin	Andacht auf dem Friedhof
		13:00 Uhr	Kladow	Andacht auf dem Friedhof
		14:00 Uhr	Crivitz	Andacht auf dem Friedhof

Veranstaltungen zum Mitmachen

Kochen im Pfarrhaus

am letzten Freitag im Monat um 18:00 Uhr
am 30.08.; 27.09.; **19.10.** (geänderter Termin); 29.11.

Familienkreis

Samstags im Crivitzer Pfarrhaus von 10:00 bis 12:00 Uhr
31.08.; 28.09.; 19.10.; 16.11.

Schmücken für Erntedank in der Crivitzer Kirche

Freitag, 27. September 2019 ab 9:00 Uhr

Herbstputz rund um die Crivitzer Kirche

Samstag, 26. Oktober 2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Adventsbasteln im Crivitzer Pfarrhaus

Samstag, 30. November 2019 ab 14:00 Uhr

Konzerte, Kino und Vorträge

Jubiläumskonzert in der Dorfkirche zu Demen

09. August 2019 um 19:00 Uhr
10 Jahre Chor Demen-Zapel

Ensemble „Gesellige Zeit“ im Pfarrhaus Crivitz

Sonntag, 22. September 2019 um 17:00 Uhr
Musik und Erklärungen
zu unserem rekonstruierten Abendmahlsgeschirr

Gospelchor Plate in der Stadtkirche Crivitz

Freitag, 27. September 2019 um 19:00 Uhr

Filmabend in der Kirche zu Kladow

Donnerstag, 25. Oktober 2019 um 19:00 Uhr
„Madame Mallory und der Duft von Curry“ von L. Hallström (USA 2014)

„Das Leben – ein Traum“ in der Kirche Wamckow

Sonntag, 3. November um 17 Uhr
Dia-Vortrag mit Dr. Hans Thomas Carstensen über das
Leben und Werk von Franz Marc

Adventssingen und Adventsmarkt in Zapel

Samstag, 30. November 2019 ab 17:00 Uhr

Adventssingen der „Lewitzsänger“ in der Kirche zu Tramm

Samstag, 30. November 2019 um 14:00 Uhr

Adventssingen und Adventsmarkt in Demen

Sonntag, 1. Dezember 2019 ab 14:00 Uhr

Monatsspruch: **Oktober**

Wie es dir möglich ist:
Aus dem Vollen schöpfend - gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen Almosen zu geben!

Tob 4,8 (E)

Ihn haben Sie schon kennen gelernt:



Unseren Mose
im Musical „Hoffnungsland“.

Matthias Jepsen

Alter: 52 Jahre

Frisch nach Crivitz gezogen und gleich verpflichtet für unseren Kirchengemeinderat. Er bringt Erfahrung aus dem Kirchengemeinderat Hagenow mit.

Beruflich betreut er in den Ramper Werkstätten Menschen mit Handicap.

Musikalisch ist er in Mittelalterlicher Kluft mit der Band „Ragnarök“ unterwegs, als Sänger und Dudelsackspieler.

und ihn werden Sie in Kürze kennenlernen:

Liebe Gemeinde Crivitz,
da ich ab dem 01.09. meine berufsbegleitende Ausbildung zum Gemeindepädagogen beginnen werde, möchte ich mich auf diesem Wege kurz vorstellen.

Mein Name ist Konstantin Schulz und ich bin am 05.03.1996 in Parchim geboren. Seit drei Jahren bin ich hauptberuflich als Tischlergeselle tätig. Da ich mich seit meiner Jugend in der Kirchenarbeit engagiere, habe ich mich dazu entschlossen, die Ausbildung zum Gemeindepädagogen zu absolvieren und werde meinen praktischen Teil in der Gemeinde Crivitz ausführen, sodass ich hier einige Aufgaben übernehmen werde.

Ich freue mich auf die neue Arbeit mit vielen schönen Begegnungen.

Viele Grüße **Konstantin Schulz**.



Liebe Leser und liebe Leserinnen,

Wir möchten Sie aufrufen; Senden Sie uns ein eigenes Foto, dass Sie sehr berührt hat.

Ist es ein Foto mit einer besonderen Stimmung - Natur, Urlaub, Familie oder ein ganz anderes Motiv. Wichtig ist uns, was sie mit dem Foto verbindet und vielleicht haben Sie ja auch den passenden (Bibel-) Spruch oder eine kurze Geschichte dazu.

Immer wieder brauchen wir Bilder zur Gestaltung unseres Gemeindebriefes. Was wir noch benötigen, ist die Erlaubnis diese Bilder auch öffentlich zu verwenden. Bitte fragen Sie gegebenenfalls auch die auf den Bildern abgebildeten Personen.

Gerne nehmen wir die Bilder Digital per Mail an: buero-kg-crivitz@gmx.de, aber auch herkömmliche Bilder sind uns willkommen. Bitte auch Ihren Namen nicht vergessen, damit Sie als Urheber auch genannt werden können (laut Datenschutzgrundverordnung ist dies Pflicht) und wir uns gegebenenfalls bei Fragen an Sie wenden können.

Ihr Redaktionsteam

Sie fragen sich,

wer für Ordnung und Sauberkeit in und um unsere Kirche sorgt?

Wir stellen Ihnen unser Team vor: (v.l.n.r.)

Küsterin Simona Niemann, Kirchenältester Hartmut Schade,
Eberhardt Eickhoff und Jürgen Golowinski.

Herzlichen Dank für euren fleißigen Einsatz!



10 Jahre Chor „Demen - Zapel“

Es begann im Sommer 2009. „Können Sie nicht unseren Seniorenchor in Demen leiten?!“, sprach mich jemand an.

Meine Antwort: „Wenn, dann möchte ich ihn für alle Altersgruppen öffnen.“ Einige ältere Damen fanden sich am 3. September 2009 abends im Pfarrhaus Demen ein. Schnell wurde klar, dass sie solch ein Chorsingen, wie ich es mir dachte, nicht gewohnt waren. Es sprach sich herum im Dorf und bald darauf kamen einige hinzu, andere blieben wieder weg. Dann kam der erste Mann hinzu und es wurden zwei, dann vier.

2014 wünschten sich einige Frauen in Zapel auch einen Chor. 14 Frauen fanden sich im Pfarrhaus Zapel ein. Nach einigen Proben war die Zusammenfüh-

zung beider Chöre mein Ziel. Aber so schnell ging es dann doch nicht. Anlass für ein gemeinsames Singen war der Festgottesdienst zur Fusion der bisher noch getrennten Kirchengemeinden Zapel und Demen 2016. So wurde aus den zwei kleinen Chören ein großer. Heute sind wir 26 Sängern und Sängerinnen. Besondere Freude macht uns immer wieder das gemeinsame Singen mit den „Singemäusen“ (Kindersinggruppe Zapel).

Nun feiert der **Chor „Demen-Zapel“** der Kirchengemeinde Zapel-Demen am **9. August 2019** um **19:00 Uhr** in der Kirche zu **Demen** musikalisch sein **10jähriges Jubiläum**. Sie sind herzlich zum **Zuhören** eingeladen.

M. Maercker

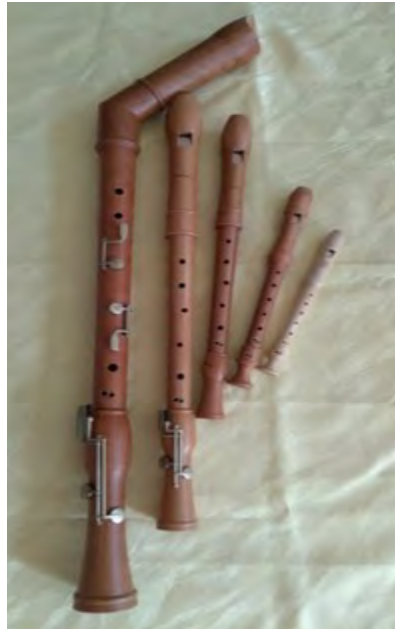


„Die flotten Flöten“

... musizieren seit 2017 im Pfarrhaus Zapel. Anfangs waren es drei Frauen aus Zapel, die nicht alle gleich Flöte spielen konnten, aber es mit viel Fleiß und Lust zum Musizieren, gelernt haben. Heute sind wir sechs Frauen, nicht nur aus Zapel, und spielen Stücke von Klassik bis Modern auf verschiedenen Flöten.

Wer Lust zum Flöten hat und gern zu den „Flotten Flöten“ gehören möchte, ist herzlich eingeladen, dienstags 17 Uhr im Pfarrhaus Zapel die Töne zu schmettern.

M. Maercker



Monatsspruch: **November**

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25 (L)

EINLADUNG 18. - 20. OKTOBER: BUNNIK

Liebe Freunde,

*Wie lange kennen wir uns? Manche schon über
30 Jahre!*

*Ende achtziger Jahre haben wir angefangen nach
Crivitz zu reisen und einige Zeit später kamt Ihr auch
regelmäßig nach Bunnik und haben wir schöne
Stunden zusammen verbracht.*

*Aber auch für jüngere Leute kann ein Besuch in Bunnik
interessant und fröhlich sein, denn obwohl das Leben
in Crivitz und Bunnik viele gemeinsame Ereignisse
kennt, gibt es auch - manchmal lustige! - Unterschiede.
An diesem Wochenende im Oktober wird UtBUNdig,
unsere Praïseband, ihr 20-jähriges Jubiläum feiern
und Ihr könnt dabei sein: Samstagabend wird für
Musik reserviert!*

*Wir planen auch einen Ausflug, wahrscheinlich nach
Wijk bij Duurstede; ein Städtchen in der Nähe von
Bunnik mit seiner schönen, alten Geschichte, am
Beginn des Krümmen Rijn.*

*Wir hoffen, dass viele Crivitzer wieder zu uns nach
Bunnik kommen - wir würden uns freuen!*

Herzliche Grüße senden Euch

Maïke, Dorien und Annie aus Bunnik/ NL

Bunnik / NL18.-20. Oktober 2019

Wir besuchen unsere Partnergemeinde in den Niederlanden.

- Abfahrt:** vermutlich Freitag um die Mittagszeit, Ankunft abends (Bunnik liegt in der Nähe von Utrecht)
- Reisestrecke:** ca.600 km, Fahrt mit eigenem PKW (Fahrgemeinschaften, die Gemeinde beteiligt sich an den Kosten)
- Unterkunft:** bei Gastfamilien in der Kirchengemeinde Bunnik
- Programm:** Kultur, Besichtigungen, Gemeindeggespräche, Zeit und Raum für Begegnung, Austausch und Wiedersehen – seien wir gespannt was uns diesmal erwartet...
- Rückreise:** Am Sonntag nach dem Gottesdienst und einem Mittags-Imbiss treten wir die Rückfahrt an, um am Abend wieder in Crivitz zu sein.

An dem geplanten Besuchswochenende im Oktober wird eine musikalische Gruppe in der Kirchengemeinde namens ‚UITBUNDIG‘ ein Jubiläum feiern.

Dies sollen wir ausdrücklich allen Chorsängern- und Sängerinnen in und um Crivitz weitersagen. So bietet unser Besuch eine gute Gelegenheit viele altbekannte Freunde wiederzutreffen, die Gemeindeparterschaft zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schließen.

Anmeldungen und Informationen im Gemeindebüro :

Telefon: 03863 - 502156,

Mail: buero-crivitz@elkm.de

Im Pfarrhaus und der Kirche liegt eine Liste zum Eintragen aus.



Regelmäßige Veranstaltungen und Kreise

Gitarrengruppe

Montag 17:00 - 18:00 Uhr

Familien-Kreis

Samstag monatlich 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Posaunenchor

Mittwoch 19:30 - 21:00 Uhr

Chor

Montag - Demen 19:00 - 21:00 Uhr

Dienstag - Zapel (Kinder) 16:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag - Crivitz 19:30 - 21:00 Uhr

Flötenkreise in Zapel

Dienstag Kinder 15:00 - 16:00 Uhr

Dienstag Erwachsene 17:00 - 18:00 Uhr

Konfirmanden

Einzelne Treffen. Weitere Informationen bei Pastorin Friederike Meyer

Junge Gemeinde

Donnerstags ab 18:30 Uhr

Christenlehre

Die Zeiten für die Klassenstufen bitte ab 26. August an der Tür zum Christenlehreraum ersehen oder Reiner Wolff kontaktieren.

Seniorenkreise

Kreis für Ältere in Crivitz

1. Mittwoch im Monat 15:00 Uhr

Gemeindenachmittag Kladow

Letzter Mittwoch im Monat 15:00 Uhr

Bastelabende im Pfarrhaus Zapel

jeden letzten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Zapel

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der

15.10.2019

Bitte beachten Sie, dass Ihre eingereichten Texte nicht

länger als 1200 Zeichen sein sollten und

Bilder immer nur mit Nennung und Erlaubnis des

Fotografen veröffentlicht werden dürfen.

Kontakte:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz

Pastorin Friederike Meyer
19089 Crivitz, Kirchenstraße 2

☎ 03863 222428 @ crivitz@elkm.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Zapel-Demen

Gemeindepädagogin Maria Maercker
19089 Zapel, Kirchenweg 4

☎ 03863 222412, 0176 42 94 94 90 @ zapel@elkm.de

Gemeindepädagoge Reiner Wolff

☎ 03863 222428 @ Gemeindepaedagogik-crivitz@elkm.de

Gemeindebüro

☎ 03863 502156 @ buero-crivitz@elkm.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 09:00 –11:00 Uhr und Mittwoch 9:00 - 15:00 Uhr

Küster:

<i>Kirche Crivitz:</i>	Simona Niemann	☎	03863 502156
<i>Kirche Barnin:</i>	Anngret Ohlhöft	☎	03863 225383
<i>Kirche Kladow:</i>	Norbert Wolfram	☎	0170 3818180

Bankverbindung Crivitz:

Sparkasse Parchim-Lübz
BIC: NOLADE21PCH
IBAN: DE 44 1405 1362 0000 0511 01

Bankverbindung Zapel-Demen

Raiffeisenbank Crivitz
BIC: GENODE1BCH
IBAN: DE 50 2306 4107 0003510697

Friedhofsverwaltung Güstrow:

Frau Paul; Domstraße 16; 18273 Güstrow ; Tel: 03843 46561-34

Telefonseelsorge: täglich 24Stunden, kostenfrei und anonym unter der Nummer
0800-1110111 oder 0800-1110222

Bild- und Quellennachweis:

Pixabay, olixpaulo1_cc0-gemeinfrei_pixabay_pfarrbriefservice,christian-badel_pfarrbriefservice, , Filmplakat: Bettina Schulz, Jana Nützmann, Andrea Franiel, Fam. Büsum, Reiner Wolff, Maria Maecker, Babett Pirl, Grafik: Uwe Pitz

Impressum:

Herausgeber:

Friederike Meyer, Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Crivitz

Redaktion:

Jana Nützmann, Babett Pirl, Friederike Meyer
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 3000 Stück

Madame Mallory und der Duft von Curry



Bildquelle: Filmverleih und Archiv Kirchenkreis

von Lasse Hallström (USA 2014)



25. 10. 19

**STARKE
STÜCKE**

Berührt und diskutiert

Kirche Kladow

19:00 Uhr

Der außergewöhnlich talentierte junge Koch Hassan Kadam muss mit seinem Vater und seinen Geschwistern aus seinem Heimatland Indien fliehen. Durch politische Verwicklungen wurde ihr Restaurant niedergebrannt, die Mutter der Familie ist im Feuer umgekommen. Der Vater will also mit seinen Kindern nach Europa. Nach einem Zwischenstopp in London landen sie schließlich in einem kleinen idyllischen Dorf in Südfrankreich. Dort eröffnen sie ihr indisches Restaurant, was der ansässigen Restaurant-Chefin des gegenüberliegenden französischen Sterne-Restaurants gar nicht passt. Es entbrennt ein erbitterter Koch-Krieg. Zusätzliche Verwicklungen ergeben sich dadurch, dass sich Hassan in die junge Köchin Marguerite verliebt, die sein Talent schon längst erkannt hat. Als schließlich auch Madame Mallory von Hassans Kochkünsten überzeugt ist, beginnt für den jungen Inder der Aufstieg in den Michelin-Sterne-Himmel.

Veranstalter:

 Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

 Pommerischer
Evangelischer Kirchenkreis

 Kirche stärkt
Demokratie

FILMLAND
Mecklenburg-Vorpommern

WIR.
Viel mehr. Immer.

Unterstützt durch:

 Kirchenzeitung

 ZIT

 Stiftung für den Film